



Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler,

wir möchten Sie/Euch mit diesem Schreiben über die in der Lingener Schullandschaft einzigartigen Möglichkeiten zur Ausübung des Rudersports informieren. Der „**Gymnasiale Turn- und Ruderverein von 1880**“, kurz **GTRV** genannt, ist der älteste noch existierende Schülerruderverein Deutschlands und nach dem MTV der zweitälteste Verein Lingens. Er wurde **von Georgianern für Georgianer** gegründet und war die Keimzelle des Rudersports in Lingen. Man kann ihn mit Fug und Recht als Schulsportverein bezeichnen, indem in den letzten 30 Jahren mehr als **1000 Schüler des Georgianums** das Rudern erlernt haben. Die Schüler verwalten diesen Verein eigenständig und viele sind dem Rudersport treu geblieben und unterstützen die „Aktivitas“ nach dem Abitur als „Alte Herren“, indem sie dem „**Verein zur Förderung des Schülerrudersports im GTRV von 1880 e.V**“ beitreten! Von Ehemaligen wird immer wieder bestätigt, dass ihre Tätigkeit in der Vereinsführung ihr Verantwortungsgefühl ihre Selbstständigkeit, und ihr Organisationstalent gefördert haben und sie so im Studium und Beruf Vorteile hatten. Da der Verein von nicht geschäftsfähigen Schülern geführt wird (bei geschäftlichen Angelegenheiten und Bootstransporten hilft der „Protektor“, der Trainer und engagierte Eltern), ist der GTRV auch kein eingetragener Verein (e.V), so dass so gut wie keine öffentlichen Mittel zur Verfügung gestellt werden. In der Vergangenheit konnte der Verein aber immer auf die Unterstützung der Schule und des Fördervereins des Georgianums rechnen. Jeder, der neben dem Rudern auch gerne mit jüngeren und älteren Mitschülern seine Freizeit verbringen möchte, ist hier genau richtig! Informationen befinden sich an der GTRV Tafel im „Bio-/Chemieflur.

Warum aber ist Sport und speziell das Rudern für Jugendliche zu empfehlen?

Wer einen Großteil des Tages sitzt, braucht unbedingt einen sportlichen Ausgleich! Neben den körperlichen Auswirkungen, wie der Verbesserung der Haltung, der Koordination und der Kondition wird durch Sport auch die schulische Leistungsfähigkeit (wie z.B. Konzentration) erhöht.

Beim Rudern ist man die ganze Zeit an der frischen Luft und trainiert sehr viele Muskelgruppen (Bauch, Rücken, Arme, Beine usw.) in einem anspruchsvollen Bewegungsablauf (Gleichgewicht, Koordination). Aber auch soziale Kompetenzen spielen beim Rudern eine wichtige Rolle, da in einem Mannschaftsboot sich alle aneinander anpassen müssen und jeder seine Aufgabe für die Gemeinschaft leistet. Nicht umsonst heißt es: „Wir sitzen alle im selben Boot“.

Am Georgianum gibt es nun unterschiedliche Möglichkeiten diese Sportart auszuüben.

Die **Ruder AG** wird fortlaufend angeboten und richtet sich an alle die einmal in den Rudersport hineinschnuppern möchten. Vorwiegend jüngere Schüler lernen den Umgang mit dem Bootsmaterial, die Sicherheitsregeln auf dem Kanal und natürlich das Rudern! Wer nach dem „Schnuppern“ weiter dem Rudersport treu bleiben möchte, kann in den GTRV eintreten.

Jugend trainiert für Olympia hat bei der LRG und beim GTRV eine lange und erfolgreiche Tradition (Bundessieger im Vierer mit Steuermann und mit dem Doppelzweier in den 80er Jahren in Berlin). An diese Tradition würden wir gerne anknüpfen und auch mal wieder mit einem Boot des Georgianums nach Berlin fahren. Angesprochen sind Schülerinnen und Schüler jeden Alters, die auch mehr als einmal in der Woche trainieren möchten und gerne an Regatten teilnehmen. Neben dem qualifizierten Training sowohl im Sommer, als auch im Winter, kommt auch die Geselligkeit bei Wanderfahrten, Grillabenden und Regatten nicht zu kurz.

In das Training kann man jederzeit einsteigen

Ruderkurse in der Oberstufe sind sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Hier gibt es Noten für das Rudern, sodass Vorerfahrungen auf jeden Fall hilfreich sind.

Wir hoffen, dass Ihr/Euer Interesse geweckt ist und warten auf die Rückmeldungen!

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Fink (Protector des GTRV)